

Universal RotoBolt

UR40•20 Technische Daten, Einbauanleitung

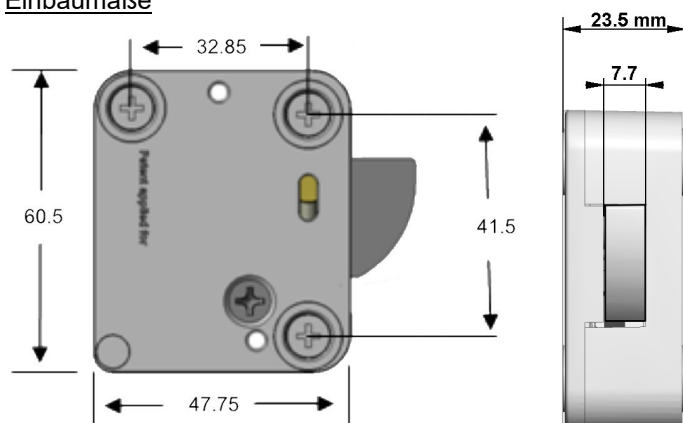


MERKMALE

Das Schloss kann in alle handelsüblichen Wertbehältnisse eingebaut werden. Die Einbaulage ist beliebig. Die beiden riegelseitigen Befestigungsschrauben sind Standardmaß. Die Elektronik verfügt über einen 6-stelligen Hauptcode der vom Benutzer selbst umgestellt werden kann. Mit Hilfe des Hauptcodes kann ein unabhängiger Zweitcode zugeschaltet und wieder gelöscht werden. Nach Eingabe eines gültigen Codes wird die Blockierung durch die Elektronik für 3 sec. aufgehoben (Motor entsperrt) und der Riegel des Universal RotoBolt kann vom Riegelwerk in das Schlossgehäuse geschoben werden. Wird das Riegelwerk wieder verschlossen, sperrt und sichert das Schloss automatisch.

Das Schloss ist unbedingt gegen zerstörerische Angriffe von außen zu schützen. Die Konstruktion des Wertbehältnisses sollte auch bei geöffneter Türe keinen Zugriff auf sicherheitsrelevante Teile erlauben.

Einbaumaße



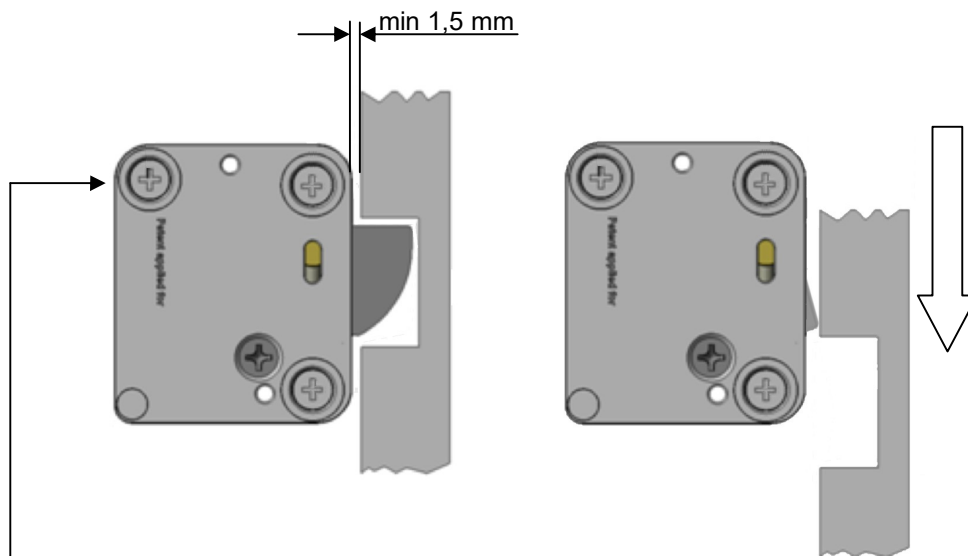
Das Schloss kann nicht über einer Spindelbohrung montiert werden; Trotzdem soll sie Bohrung für das Tastaturkabel maximal Ø12mm betragen.

TECHNISCHE DATEN

Mechanik	
Öffnung	Automatisch (über Riegelwerksgriff)
Schließen	Automatisch
Blockierung	Schieber mit Excenterscheibe/Motor
Befestigungsmaße	Teilweise Standard
Elektronik	
Stromversorgung	9V

Software	
Signal wenn Batterie schwach	ja
Manipulations-Sperre	Nach 4 Falscheingaben, 5 Minuten Sperre
Zertifikate	
VdS	Klasse 2
EN1300	Klasse B
UL	Type 1

RIEGELWERKS ANBINDUNG und SCHLOSSMONTAGE.



Nur mitgelieferte Befestigungsschrauben verwenden, und mit flüssigem Sicherungsmaterial sichern. Anzugsdrehmoment 3,5 Nm.
Die dritte Schraube ist optional.

Im verschlossenen Zustand (Bolzen vorgeschoben) soll der Abstand der Blockierung zum Schlossriegel ca. 1,5 mm betragen. Der Schlossriegel muss lastfrei in die Sperrposition laufen.

Am Riegelwerksgriff prüfen, ob das Schloss sperrt.

Wird dieses Schloss zusammen mit einem zweiten Schloss verwendet, muss das Riegelwerk so ausgeführt sein, dass dieses Schloss zwangsläufig als erstes Schloss verschließt.

Funktionsprüfung: (Bei geöffneter Tür)

Werkscode 1-2-3-4-5-6 eingeben und Riegelwerksgriff in "OFFEN"-Position drehen.

- Der Schlossriegel wird eingeklappt (muss leicht gängig erfolgen).

Riegelwerksgriff in "GESCHLOSSEN"-Position drehen.

- Der Schlossriegel klappt automatisch heraus und sperrt.
- Auf genügend Spiel zum Sperrpunkt achten.

Montageprüfung:

Bei geöffneter Tür Riegelwerk in Schließposition bringen.

- Schlossriegel darf nur an der Sperrstelle belastet werden.
- Dauerdruck auf den Riegel vermeiden.
- Die Kabel dürfen bei Betätigung des Riegelwerkes nicht an beweglichen Teilen oder scharfen Kanten entlang schleifen.